

Breckenheim, A 3, 22.08.2018, gg. 11.45 Uhr

(ho) Bei einem folgenschweren Verkehrsunfall sind heute Vormittag auf der A 3 bei Breckenheim zwei Personen verletzt worden.

Darüber hinaus beträgt der entstandene Sachschaden, einer ersten Schätzung nach, mindestens 270.000 Euro. Ermittlungen der Wiesbadener Autobahnpolizei zufolge, war ein 56-jähriger Mann mit seinem Wohnwagengespann und zwei Familienmitgliedern im Auto auf der rechten Fahrspur unterwegs, als er wegen des vor ihm stockenden Verkehrs abbremsen musste. Dies bemerkte der 56-jährige Fahrer eines nachfolgenden Sattelzuges zu spät und prallte auf das Heck des Wohnwagengespannes. Ein nachfolgender 48-jähriger Autofahrer, der ebenfalls mit einem AnhängerGESpann unterwegs war, bemerkte den Unfall zu spät und krachte ebenfalls in die Unfallstelle. Zwei Beteiligte wurden in Krankenhäuser gebracht. Die rechte und die mittlere Fahrspur der A 3 waren für die Zeit der Unfallaufnahme und der Bergungsarbeiten gesperrt. Dies hatte erhebliche Behinderungen und ein Rückstau von über 10 Kilometern Länge zur Folge.

33-Jähriger geschlagen und getreten

Wiesbaden, Bahnhofsvorplatz, 21.08.2018, 23:55 Uhr - (He) Gestern Abend kam es auf dem Bahnhofsvorplatz zu einer Auseinandersetzung zwischen einem 33-Jährigen und zwei 27- und 28-jährigen Männern, bei welcher der 33-Jährige durch die Angreifer geschlagen und getreten worden sein soll. Gegenüber der Polizei erklärte der Angegriffene, dass er gegen Mitternacht zu Boden gestoßen und dann getreten worden sei. Da bis dato keine detaillierten Angaben gemacht wurden, liegt das Geschehene noch im Dunkeln. Die beiden mutmaßlichen Täter waren betrunken. Der 33-Jährige wurde zur Kontrolluntersuchung in ein Krankenhaus eingeliefert. Das 1. Polizeirevier hat die Ermittlungen übernommen und bittet Zeugen oder Hinweisgeber, sich unter der Rufnummer (0611) 345-2140 zu melden.

Lange wäherender Streit eskaliert

Wiesbaden, Geisenheimer Straße, 21.08.2018, 21:35 Uhr - (He) Gestern Abend eskalierte in der Geisenheimer Straße ein anscheinend schon länger wäherender Streit zwischen zwei 46 und 57 Jahre alten Männern, sodass der jüngere Kontrahent von seinem gegenüber mit einem Messer bedroht wurde. Verletzt wurde den ersten Erkenntnissen zufolge jedoch niemand.

Gegen 21:35 Uhr trafen sich die zwei Männer augenscheinlich zufällig auf einem Tankstellengelände in der Schiersteiner Straße und sofort begannen wieder Diskussionen. Der Streit verlagerte sich dann in die Geisenheimer Straße. Nach dort waren die Beteiligten in dem jeweils eigenen Fahrzeug gefahren. Hier soll der 57-Jährige dann mit einem Messer in der Hand auf das Fahrzeug des jüngeren Mannes zugelaufen sein. Dieser schloss schnell die Scheibe der Fahrertür, woraufhin der Angreifer gegen diese schlug. Daraufhin ging die Scheibe zu Bruch, was den im Fahrzeug sitzenden 46-Jährigen veranlasste von der Örtlichkeit zu flüchten und die Polizei zu informieren. Im Nachgang konnte der mutmaßliche Angreifer an seiner Wohnanschrift festgenommen und auf ein Polizeirevier gebracht werden. Die Ermittlungen zu den Hintergründen des Wutausbruches dauern an. Zeugen werden gebeten, sich bei dem 3. Polizeirevier unter der Rufnummer (0611) 345-2340 zu melden.

Übergriff unter Bekannten

Wiesbaden, Kirchgasse, 21.08.2018, 13:45 Uhr - (He) Gestern kam es in der Kirchgasse in Wiesbaden mutmaßlich zu einem Raub, wobei die Besonderheit darin liegt, dass das Opfer den Täter kannte und somit dessen Personalien feststehen. Das 37-jährige Opfer war gegen 13:45 Uhr in der Fußgängerzone unterwegs und wurde plötzlich von dem Täter angegriffen und zur Herausgabe von Bargeld aufgefordert. Der Angegangene weigerte sich jedoch und begann den Angreifer mit seinem Handy zu filmen. Als Reaktion darauf ergriff der 41-jährige Täter das Handy und flüchtete. Die alarmierten Polizeibeamten fackelten nicht lange und riefen den Flüchtigen auf seinem Handy an. Tatsächlich ging er ran, kam zur Polizeidienststelle und konnte zum Sachverhalt befragt werden. Zeugen werden gebeten, sich bei dem 1. Polizeirevier unter der Rufnummer (0611) 345-2140 zu melden.

Fahrraddiebstahl auf Uni-Campus

Mainz, Universitäts-Campus, Dienstag, 21.08.2018, 17:05 Uhr bis 17:10 Uhr - Am Dienstagnachmittag ist es auf dem Universitäts-Campus zu einem Fahrraddiebstahl gekommen. Eine 58-Jährige stellt ihr Fahrrad auf dem Uni-Campus ab und verschließt es nicht, da sie nur kurz in einen Copy-Shop geht. Ein unbekannter Täter fährt in der Zwischenzeit mit dem Fahrrad weg.

Verkehrsunfall mit Flucht

Mainz, Am Fort Elisabeth, Am Dienstagmittag ist es zu einem Verkehrsunfall gekommen, bei dem eine Beteiligte geflüchtet ist. Eine 37-Jährige fährt mit ihrem Auto die Straße "Am Fort Elisabeth" in Fahrtrichtung Pariser Straße. Als die Ampel an der Kreuzung zur Pariser Straße auf Rot wechselt, bremst sie ab. Die hinter ihr fahrende Rollerfahlerin fährt ihr dabei auf. An beiden Fahrzeugen entsteht ein Sachschaden. Die Rollerfahlerin entfernt sich über den Gehweg unerlaubt vom Unfallort in Richtung Katholisches Klinikum Mainz. Im Rahmen einer Nahbereichsfahndung kann die Rollerfahlerin nicht angetroffen werden.